

Professor Dr. Adolf Deissmann
Berlin-Wilmersdorf, Prinzregentenstrasse 6, den 10. März 1927.

Aziz Bey, Inspecteur Général des antiquités,
Konak

S m y r n e (Turquie)

Mein lieber Aziz Bey!

Ihren freundlichen Brief habe ich Mitte Januar erhalten. Ich war damals noch leidend. Denn wie Sie selbst, so habe auch ich einen schweren Anfall von Malaria gehabt. Wir müssen das nächste Mal grössere Vorsicht üben und prophylaktisch jeden 5. Tag ein halbes Gramm Chinin nehmen. Hoffentlich sind Sie wieder ganz gesund. Ich sandte Ihnen Photographien und Zeitungen mit ~~Ein~~ Bericht über Ephesus. Bitte teilen Sie mir mit, ob Sie diese Sachen erhalten haben. An Seine Excellenz den Herrn Generalgouverneur habe ich auch geschrieben. Sein Brief war sehr liebenswürdig. Ich habe auch einige Münzhändler gebeten, Seiner Excellenz kataloge zuzuschicken. Die ganzen letzten Wochen habe ich dazu benutzt, die Mittel für die nächste Kampagne in Ephesus zu sammeln. Ich hoffe sehr, dass wir uns Anfang September dort wiedersehen werden. Zunächst wird unser gemeinsamer Freund Dr. Wiegand mit seiner Gattin Ende März über Smyrna nach Pergamon reisen. Ich freue mich sehr, dass das Museum in Smyrna sich gut weiterentwickelt.

Mit herzlichen Grüssen

Ihr ergebenster

فانكورد
2

Adolf Deissmann

Boğaziçi Üniversitesi

Arşiv ve Dokümantasyon Merkezi

Kişisel Arşivlerle İstanbul'da Bilim, Kültür ve Eğitim Tarihi

Aziz Ogan Koleksiyonu



OGNIZM0400308